

Was ist los in der Ukraine?

Wenn drei imperiale Mächte: die USA, die EU und Russland, sich in die innere Angelegenheiten eines souveränen Staates, der Ukraine, einmischen, werden vernünftige Menschen zunächst für keine von ihnen Partei ergreifen, sondern mit kühlem Kopf analysieren. Und sie werden sich für die Innenpolitik dieses Landes interessieren. Da gibt es Fragen über Fragen:

- Als die Ukraine 1991 unabhängig wurde, wurde ihr aufgrund ihrer Bodenschätze eine glänzende ökonomische Zukunft vorhergesagt. Heute steht sie kurz vor dem Staatsbankrott. Wie kommt das?
- Welche Rolle spielen dort die Oligarchen?
- Warum wollen viele Menschen im Westen des Landes einen Anschluss an die EU, im Osten aber an Russland?
- Wie stark sind die Faschisten in der Ukraine?
- Sind sie für Putin ein Vorwand?
- Welche Ziele verfolgen die EU, Russland und die USA in der Ukraine?

Um darüber eine Meinung haben zu können, braucht man Informationen. Aus diesem Grund setzt das Kasseler Friedensforum seine Veranstaltungsreihe im Frühjahr mit einem Abend mit Vortrag und Diskussion fort.

Der Ukraine-Konflikt: Ursachen und Perspektiven

Referat: Dr. Gert Meyer, Marburg/L. *

Dienstag, 8. April 2014, 19:00

Café Buch-Oase, Germaniastr. 14, Kassel (Saal)

** Dr. Gert Meyer ist ein ausgewiesener Kenner der Geschichte und Gegenwart Osteuropas. Er wird sich u.a. mit den historischen Wurzeln des heutigen Konflikts um die Ukraine und die Halbinsel Krim sowie um die wirtschaftlichen und militärischen Interessen, die dort jetzt aufeinander stoßen, befassen.*

Eine Veranstaltung des Kasseler Friedensforums

V.i.S.d.P.: Kasseler Friedensforum,
Germaniastr. 14, 34119 Kassel
Tel.: 0561/93717974

